

[28212] Bei Unterzeichnetem befindet sich unter der Presse:

Die Anlage

von

Arbeiterwohnungen

vom

wirtschaftlichen, sanitären und technischen Standpunkte,

mit

einer Sammlung von Plänen der besten Arbeiterhäuser Englands, Frankreichs und Deutschlands.

Dargestellt

von

Rudolf Manega,

v. Ober-Inspektor der k. k. priv. östr. Staats-eisenbahngesellschaft u. gew. Baudirektor der Rumänischen Eisenbahnen.

Dritte neu bearbeitete Auflage

herausgegeben

von

Paul Gründling,

Architekt in Leipzig.

Mit einem Atlas von 19 Foliotafeln.

Preis ca. 8 M.

Ich ersuche, baldgefalligst zu verlangen!

Weimar, 30. August 1893.

Vernh. Friedr. Voigt.

Zum Massen-Vertrieb geeignet.

[38862]



Zur Versendung als Separat-Ausgabe liegt Band 703 u. 704 meiner „Bibliothek der Gesamt-Litteratur“ bereit:

Des Lebens Mühsal

ein Segen,

und andere Betrachtungen

von

William C. Gannett.

Mit Vorwort von der Gräfin Aberdeen.

Deutsch von L. von London.

Inhalt:

Des Lebens Mühsal. — Ich hatte einen Freund. — Ein Becher frischen Wassers. — Kampf und Segen.

Wie die rauhe Schale oft einen süßen Kern birgt, so läßt auch der schlichte Titel dieses kleinen Buches kaum etwas von seinem reichen Inhalt ahnen. Das Buch ist in England und Amerika in vielen Tausend Exemplaren verbreitet und es ist mit Sicherheit anzunehmen, daß es auch in Deutschland weite Verbreitung

finden wird. Die Uebersetzung kann als vorzüglich gelungen bezeichnet werden, denn bei sinngetreuer Wiedergabe des Originals hat die Uebersetzerin ihre Arbeit auch sprachlich schön zu gestalten vermocht.

Um den Vertrieb in größeren Mengen, wozu die eigenartige Schrift durchaus geeignet ist, zu erleichtern, habe ich diese Sonder-Ausgabe veranstaltet. Ihre Bemühungen um den Absatz derselben unterstütze ich durch ungewöhnlich günstige Bedingungen, besonders bei Partiebezug.

Der Preis des kleinen Buches ist
50 S ord., 30 S netto.

Fest bezogen auf 6 + 1, auf 12 + 2, auf 25 + 5, auf 50 + 12 Frei-Exemplare.

Bei Barbezug auf 12 + 3, auf 25 + 8, auf 50 + 18 Frei-Exemplare.

Ich bitte zu verlangen.

Halle (S.), August 1893.

Otto Hendel.

[34006] Demnächst erscheint:

Thermodynamik.

Vorlesungen

gehalten von

H. Poincaré

Professor und Mitglied der Akademie.

Redigirt von J. Blondin, Privatdocent an der Universität zu Paris.

Autorisirte deutsche Ausgabe

von

Dr. W. Jaeger und Dr. E. Gumlich.

Mit 41 in den Text gedruckten Figuren.

Preis 10 M.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, den 25. August 1893.

Jullus Springer.

[34324] In Kürze erscheint in meinem Verlage:

Die Arbeiterfrage

in der

deutschen Landwirthschaft.

Mit besonderer Berücksichtigung der Erhebungen des Vereins für Sozialpolitik über die Lage der Landarbeiter

von

Dr. Cuno Frankenstein.

Ca. 300 Seiten in Großoktav. Preis 5 M.

Der Verfasser giebt an der Hand der bekannten Erhebungen des Vereins für Sozial-

politik, an deren Bearbeitung er selbst einen wesentlichen Anteil hat, ein anschauliches Bild der Lage der ländlichen Arbeiter im deutschen Reich und untersucht, wie sich die Lage dieser Arbeiter innerhalb der letzten Jahrzehnte gestaltet hat, und welche Verschiebungen in den ländlichen Arbeiterverhältnissen überhaupt zu Tage getreten sind. Auf Grund dieser Untersuchungen beantwortet er die viel bestrittene Frage, worin eigentlich die Arbeiterfrage auf dem Lande gipfeln, und wie bei ihrer Lösung die Interessen von Staat, Arbeitgeber und Arbeiter gegen einander abzuwägen und zu berücksichtigen seien. Mit Erörterungen über die Rückwirkung des Arbeitermangels auf den Betrieb der Landwirtschaft, über die bisherigen Versuche, dem Arbeitermangel abzuwehren, über die Notwendigkeit, durch planmäßige Kolonisation dem Osten das Deutschland zu erhalten und den Grundbesitzern Arbeitskräfte zu sichern, wie mit einer Darlegung der Aufgaben, die der Staat und die ländlichen Arbeitgeber auf dem Gebiete der ländlichen Arbeiterfrage zu lösen haben, schließt der Verfasser seine Ausführungen.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, Ende August 1893.

Robert Oppenheim

(Gustav Schmidt).

[34264]

Wohin kommen die Seelen der „Bierpantser“, „betrügerischen Wirte“ und „Bucherer“?

Probe-Exempl. mit 50% Nach Stockenfels! Probe-Exempl. mit 50%

In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Geschichte und Sage der

Ritterveste und Geisterburg

Stockenfels

bei Regensburg.

Der Verbannungsort der Bierpantser und anderer Schelme nach dem Tode.

Von

N. Keltis.

Ca. 75 S. mit Titelbild u. eleg. illustr. Umschlag.

Ladenpreis 1 M., in Rechnung 75 S , 60 S bar.

Probe-Exemplar bar mit 50%.

Durch reihenweises Ausstellen im Schaufenster läßt sich überall ein enormer Absatz erzielen. Speziell die bayerischen Herren Kollegen und Handlungen, welche mittelst Kolportage arbeiten, mache ich auf den originellen Artikel aufmerksam. Die Ausstattung des Buches ist brillant; der Inhalt spannend. Bedingungsweise liefere ich befreundeten Firmen in mäßiger Anzahl; doch gelangen die Barbestellungen vorher zur Erledigung.

Regensburg, Ende August 1893.

B. Wunderling.